

# Fremdsprachen präsentiert

Schüler informierten mit fiktiven Fernsehbeiträgen Eltern und Gäste

KOBLENZ. Alte Kulturen – neue Sprachen: Dass dies kein Gegensatz ist, zeigt das Projekt der Schülerinnen und Schüler des höheren Bildungsganges Fremdsprachen an der Dr. Zimmermannschen Wirtschaftsschule.

Nach dem Besuch der Ausstellung „Ägyptens versunkene Schätze“ in der Kunst- und Ausstellungshalle in Bonn er-

arbeiteten die Schüler mit ihrer Klassenlehrerin Meike Loof-Preker einen informativen Beitrag, der am Tag der offenen Tür präsentiert wurde. Dabei kamen nicht nur die an der Schule unterrichteten Sprachen zum Einsatz, sondern auch die vielfältigen Muttersprachen der Schüler. In dem fiktiven Fernsehstudio „TVaktuell“ bekamen die Zuschauer

Hintergrundinformationen mittels eines kurzen Films, bevor mehrere „Live-Schaltungen“ in Studios auf der ganzen Welt tiefere Einblicke in die Welt der Unterwasserarchäologie erlaubten. Kurznachrichten auf Spanisch, Russisch, Serbokroatisch, Ungarisch, Türkisch, Philippinisch und Vietnamesisch komplettierten die „Sendung“.